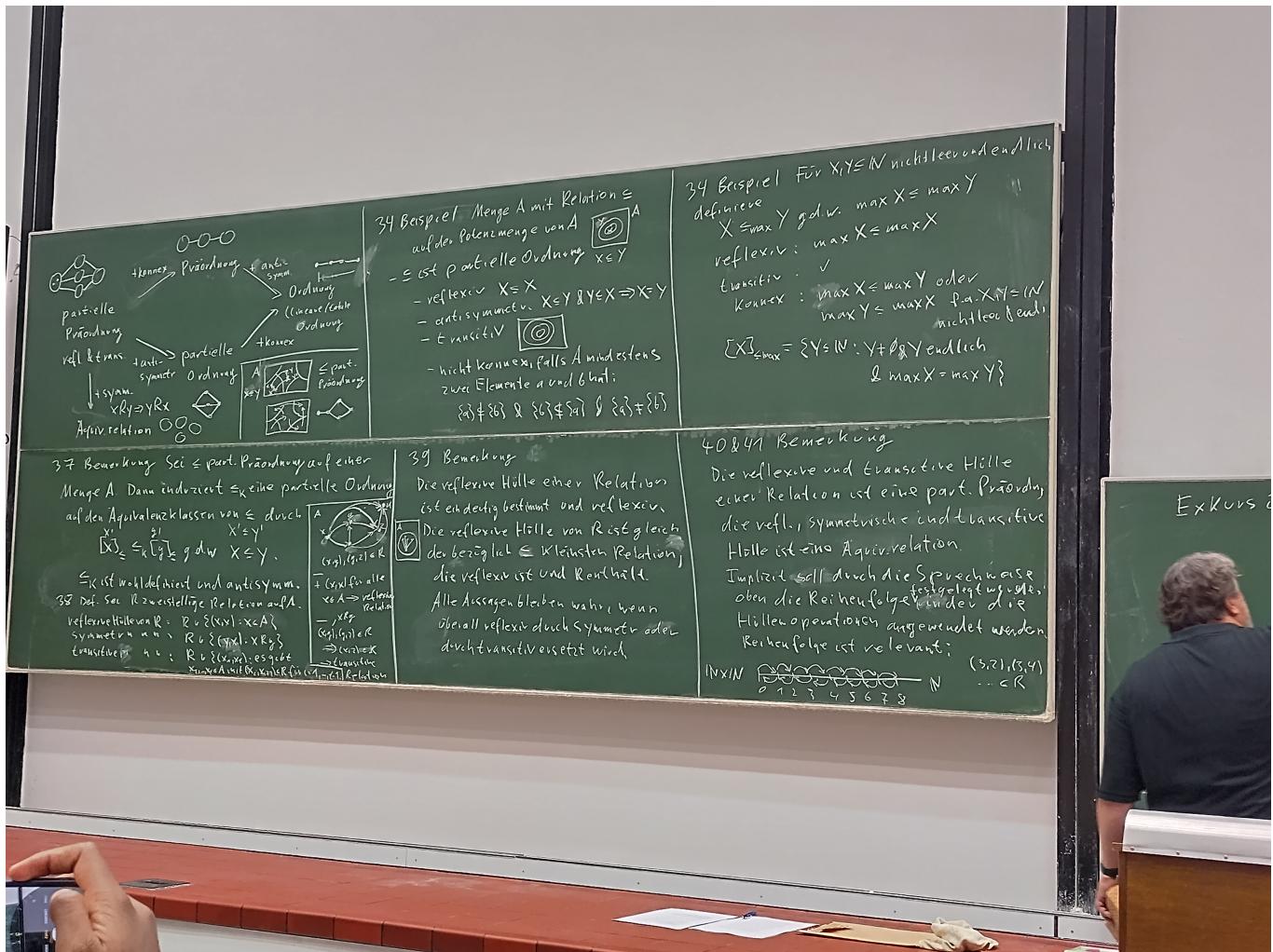
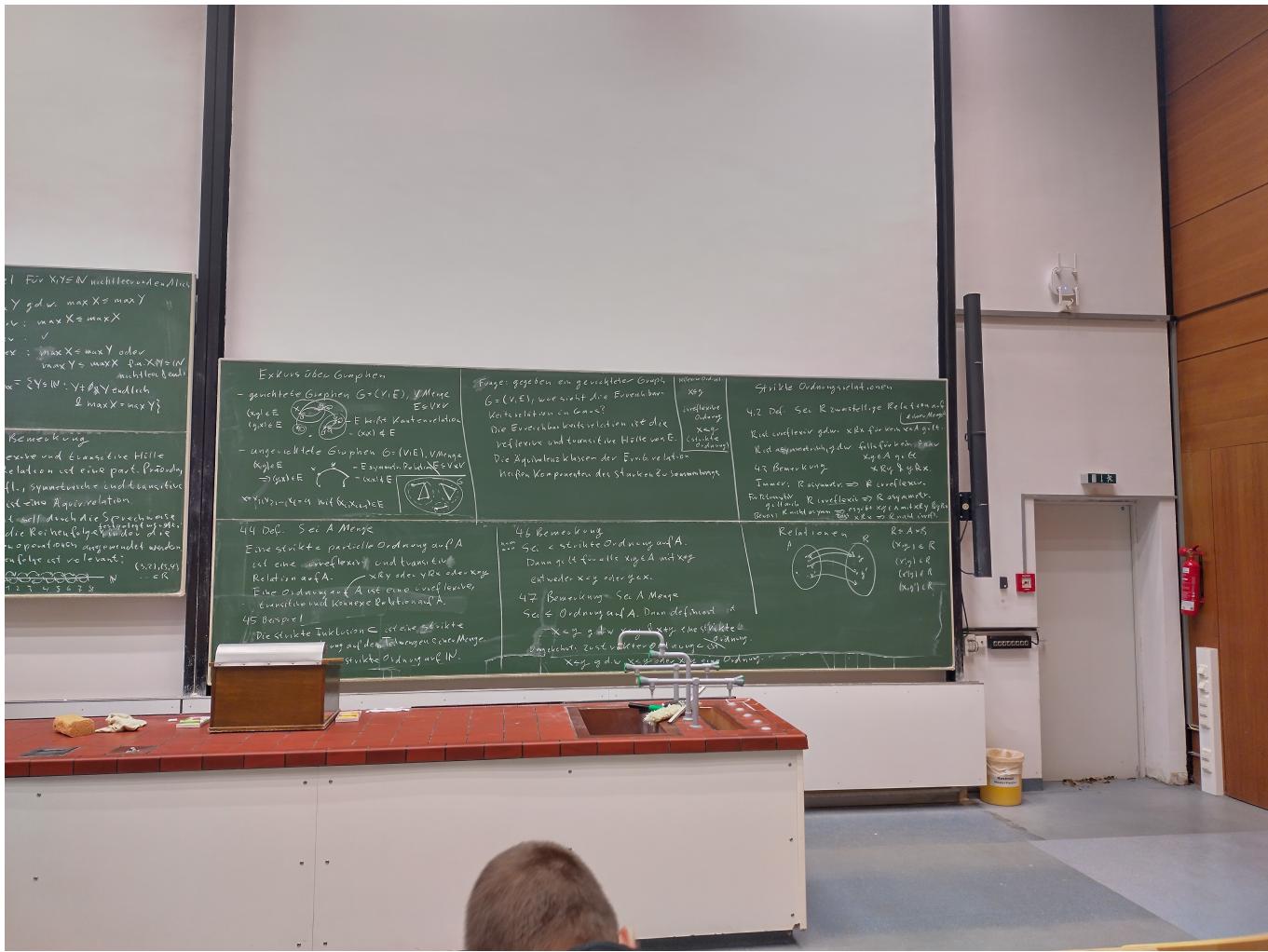


Tafelaufschrieb

Tafel 1



Tafel 2

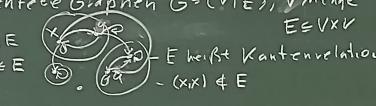
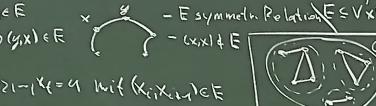


Alick

= N
Endi

volu
tive

se
Misi
e
don
3,4)

- gerichtete Graphen $G = (V, E)$, V Menge
 $E \subseteq V \times V$
($x, y \in E$) 
($y, x \in E$) - E heißt Kantenrelation
- ungerichtete Graphen $G = (V, E)$, V Menge
($x, y \in E$) 
 $\Rightarrow (y, x) \in E$ - E symmetrische Relation $E \subseteq V \times V$
 $x = x_1, y_1, \dots, y_n = y$ mit $(x_i, y_j) \in E$

Frage: gegeben ein gerichteter Graph

$G = (V, E)$, wie sieht die Erreichbar-

keitssrelation in G aus?

Die Erreichbarkeitsrelation ist die
reflexive und transitive Hülle von E .

Die Äquivalenzklassen der Erre. relation
heißen Komponenten des starken Zusammenhangs.

reflexive Ord. rel.
$x \in V$
irreflexive Ordnung

Strikte Ord.

4.2 Def. Se

R ist irreflexiv

R ist asymmetr

4.3 Bemerk

Immer: R as

Für Reflexivität
gilt auch R

Beweis: K nicht als

Relat.
A

4.4 Def. Sei A Menge

Eine strikte partielle Ordnung auf A
ist eine irreflexiv und transitiv
Relation auf A . xRy oder yRx oder $x \sim y$
Eine Ordnung auf A ist eine irreflexive,
transitive und konnexe Relation auf A .

4.5 Beispiel

Die strikte Inklusion \subset ist eine strikte
Ordnung auf den Teilmengen einer Menge.
strikte Ordnung auf \mathbb{N} .

4.6 Bemerkung

Sei \subset strikte Ordnung auf A .

Dann gilt für alle $x, y \in A$ mit $x \neq y$
entweder $x < y$ oder $y < x$.

4.7 Bemerkung Sei A Menge

Sei \leq Ordnung auf A . Dann definiert \subset

$x < y$ g.d.w. $x \neq y$ & $x \leq y$ eine strikte
Umkehr. Zust. str. Ordnung \subset ist
 $x \leq y$ g.d.w. $x \leq y$ oder $x = y$ eine Ordnung.

Frage: gegeben ein gerichteter Graph $G = (V, E)$, wie sieht die Erreichbarkeitsrelation in G aus?
 Die Erreichbarkeitsrelation ist die reflexive und transitive Hülle von E .
 Die Äquivalenzklassen der Erreichbarkeitsrelation heißen Komponenten des starken Zusammenhangs

	reflexiv	irreflexiv
	$x \in y$	$x \not\in y$
	ordnung	(struktur ordnung)

4.2 Def. Sei R zweistellige Relation auf einer Menge.
 R ist irreflexiv gdw. $\forall x \in A \quad x \notin R x$
 R ist asymmetrisch gdw. falls für kein Paar $x, y \in A$ gilt $x R y \wedge y R x$.
 Immer: R asymmetr. $\Rightarrow R$ irreflexiv.
 Für reflexiv R irreflexiv $\Rightarrow R$ asymmetr.
 ggf durch R erweitert ergibt $x R y \wedge y R x$ Beweis: R nicht asymm. \Rightarrow $x R y \wedge y R x \Rightarrow R$ nicht irrefl.

4.6 Bemerkung Sei \leq Strukturordnung auf A .
 Dann gilt für alle $x, y \in A$ mit $x \neq y$
 entweder $x \leq y$ oder $y \leq x$.

4.7 Bemerkung Sei A Menge
 Sei \leq Ordnung auf A . Dann definiert ist
 $x \leq y$ gdw $x = y \vee x \leq y$ eine strukturelle
 Umkehr. Zustandsordnung ist
 $x \leq y$ gdw $x \leq y$ oder $x = y$ eine Ordnung

Strikte Ordnungsrelationen
 4.2 Def. Sei R zweistellige Relation auf einer Menge.
 R ist irreflexiv gdw. $\forall x \in A \quad x \notin R x$
 R ist asymmetrisch gdw. falls für kein Paar $x, y \in A$ gilt $x R y \wedge y R x$.
 Immer: R asymmetr. $\Rightarrow R$ irreflexiv.
 Für reflexiv R irreflexiv $\Rightarrow R$ asymmetr.
 ggf durch R erweitert ergibt $x R y \wedge y R x$ Beweis: R nicht asymm. \Rightarrow $x R y \wedge y R x \Rightarrow R$ nicht irrefl.

Relationen $R = A \times B$

 $(x, z) \in R$
 $(x', z) \in R$
 $(x', z') \in R$
 $(y, z) \in R$
 $(y, z') \in R$
 $(y, y') \in R$
 $(y', z) \in R$
 $(y', z') \in R$
 $(y', y') \in R$